## Herren Landesklasse Gr. 1

TSG 1845 Heilbronn II : SU Neckarsulm IV
Samstag, 18.02.2023, 18:30 Uhr

# Binnig bereitet der SU Neckarsulm IV den Weg zum Teamerfolg

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der SU Neckarsulm IV am vergangenen Samstag in der Herren Landesklasse Gr. 1 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TSG 1845 Heilbronn II. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Weber / Binnig. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Marcel Weber nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Gligorov / Schmalz gegen Wehn / Holz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwei Sätze lang fanden im Anschluss Jain / Morisse gegen Weber / Binnig das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Der Start in die Partie hätte für Jansohn / Maier besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Gumbrecht / Melke noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Robin Gligorov beim 11:9, 11:7, 11:6 gegen Rene Wehn. Eher wenig Gegenwehr bekam Leon Schmalz beim 11:4, 11:7, 11:9 von Marcel Weber. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Saumya Jain über die 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Holz hinweggetröstet werden musste. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Patrick Jansohn seinem Gegner Sebastian Binnig letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. 11:4, 6:11, 9:11, 11:9, 5:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Julien Morisse und Stefan-Patrick Melke am Tisch die Klingen kreuzten. Einen Sieg verpasste Martin Maier beim 7:11, 11:5, 11:13, 9:11 gegen Anna Gumbrecht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG 1845 Heilbronn II und der SU Neckarsulm IV. Beim 3:1-Sieg von Robin Gligorov gegen Marcel Weber ging nur der erste Satz verloren. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Leon Schmalz eine Vier-Satz-Niederlage gegen Rene Wehn kassierte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:7 (Schmalz) und 3:7 (Wehn). Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Sebastian Binnig fand Saumya Jain von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Jain nun bei 0:10, während Binnig bislang 13 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Eher wenig Gegenwehr bekam Patrick Jansohn im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen von Wolfgang Holz. Dieser Sieg war somit der 4. Sieg von Jansohn seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Es dauerte eine Weile, bis Julien Morisse sein 3:2 gegen Anna Gumbrecht feiern konnte. Das Einzel zwischen Martin Maier und Stefan-Patrick Melke endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten daraufhin Gligorov / Schmalz beim 2:3 gegen Weber / Binnig. Das Spiel verloren Gligorov / Schmalz dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Weber / Binnig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2023 (01:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach dieser Niederlage heißt es für die TSG 1845 Heilbronn II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Ingersheim am 04.03.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der SU Neckarsulm IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Ingersheim am 25.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**
**TSG 1845 Heilbronn II**
Doppel: Gligorov / Schmalz 1:1, Jain / Morisse 0:1, Jansohn / Maier 1:0
Einzel: R. Gligorov 2:0, L. Schmalz 1:1, S. Jain 0:2, P. Jansohn 1:1, J. Morisse 1:1, M. Maier 0:2
**SU Neckarsulm IV**
Doppel: Weber / Binnig 2:0, Wehn / Holz 0:1, Gumbrecht / Melke 0:1
Einzel: M. Weber 0:2, R. Wehn 1:1, S. Binnig 2:0, W. Holz 1:1, A. Gumbrecht 1:1, S. Melke 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.02.2023 (01:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*